



Selbstauskunft

Bekundung zum Interesse an einem Mietverhältnis

Wohneinheit: _____

ab dem: _____

Mir/ Uns ist bekannt, dass die Selbstauskunft von mir/uns nicht verlangt werden kann, jedoch der Vermieter seine Entscheidung für eine eventuelle Vermietung auf die vollständigen und wahrheitsgemäßen Angaben aus dieser Auskunft stützt und diese zur Vorbedingung macht. Im Rahmen der freiwilligen Selbstauskunft erteile(n) ich/ wir dem Vermieter die nachfolgenden Informationen in Bezug auf eine mögliche Anmietung des o.g. Mietobjekts:

Persönliche Angaben:

1. Mieter

2. Mieter

Name, Vorname:

Familienstand:

Geburtsdatum:

Staatsangehörigkeit:

**Aktuelle Anschrift:
(Straße, PLZ, Ort)**

Telefonnummer/ Mobil:

E-Mailadresse:

Derzeitiger Arbeitgeber:

Ausgeübter Beruf:

Name & Anschrift

Seit wann beschäftigt?

Mtl. Nettoeinkommen:

**Derzeitiger Vermieter:
(Name & Kontakt)**

Raucher?

Haustiere?

**Sonstige Angaben:
(z.B. früherer
Mieteintritt)**

Bitte wenden →



Außer mir/ uns sollen noch weitere Personen die Wohnung beziehen: ☐ nein ☐ ja

Name, Anschrift:

Geburtsdatum:

**Verwandtschafts-
verhältnis:**

Bürge für das die finanzielle Sicherung des Mietverhältnisses: ☐ nein ☐ ja

Name, Anschrift:

Beruf:

Geburtsdatum:

**Verwandtschafts-
verhältnis:**

Sind in den letzten 5 Jahren Zwangsvollstreckungen durchgeführt worden? ☐ nein ☐ ja

-
- I. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/ wir in der Lage bin/ sind, alle zu übernehmenden Verpflichtungen aus dem Mietvertrag, insbesondere die Erbringung der Mietkaution sowie der Miete plus Nebenkosten, zu leisten.
 - II. Ich/ Wir erkläre(n) mit meiner/ unserer Unterschrift, dass die vorgenannten Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht wurden. Falsche Angaben stellen einen Vertrauensbruch dar und berechtigen den Vermieter, den Mietvertrag anzufechten, aufzuheben und gegebenenfalls sofort fristlos zu kündigen.
 - III. Ich/ Wir sind damit einverstanden, dem Vermieter eine Schufa-Verbraucherauskunft zum Zwecke der Vermietung vorzulegen.
 - IV. Der Vermieter ist berechtigt, diese freiwillige Selbstauskunft nur zum Zwecke der eigenen Vermietung zu nutzen. Sofern die Mieterselbstauskunft nicht mehr benötigt wird - wenn ein Mietvertrag nicht zustande kommt - hat der Vermieter diese Daten gemäß Bundesdatenschutzgesetz unverzüglich zu vernichten.

Hamburg, den _____

Unterschrift Mieter 1

Unterschrift Mieter 2